

Monadologie XXX "Der Hammer"

Werktitel: Monadologie XXX "Der Hammer"

Untertitel: Nach Beethovens Hammerklaviersonate

KomponistIn: [Lang Bernhard](#)

Entstehungsjahr: 2014–2015

Dauer: 20m

Genre(s): Neue Musik

Subgenre(s): Modern/Avantgarde Tradition/Moderne

Gattung(en): Sololiteratur

Besetzung: Soloinstrument(e)

Klavier (1, Hammerklavier)

Besetzungsdetails:

Art der Publikation: Verlag

Titel der Veröffentlichung: Monadologie XXXh 'Hammer'

Verlag/Verleger: [G. Ricordi & Co. Bühnen- und Musikverlag](#)

Bezugsquelle: [G. Ricordi & Co. Bühnen- und Musikverlag](#)

Beschreibung

"*Monadologie XXXh* ist die zweite der Beethoven-Bearbeitungen in der Monadologie-Serie, die erste bezog sich auf die VII. Sinfonie, die vorliegende nunmehr auf die Hammerklaviersonate; schon zuvor hatte ich eben diese Sonate in *DW12* für Klavier Solo zitiert (2004).

Das Stück umfasst 3 Sätze, jeder entspricht einer zentralen Struktureinheit des Originals und entnimmt diesen "Stammzellen" zur weiteren Verarbeitung.

Das Stück existiert sowohl in einer Fassung für modernen Flügel als auch in der vorliegenden für Hammerklavier.

Das Stück arbeitet, so wie alle Monadologien, mit zellulär-monadischen Ausgangsmaterialien, die dann mittels Granulatoren und zellulären Automaten in chaotische Systeme überführt werden; es ergibt sich eine Art hyper-virtuoser Uhrwerks-Textur, die auch den Videoarbeiten von Raffael Montañez Ortiz verpflichtet ist."

Bernhard Lang (Graz, 9. November 2016), Werkbeschreibung, Homepage des Komponisten, abgerufen am 03.09.2025 [

https://bernhardlang.at/werkbeschreib/ueber_monadologie30h.html]

Uraufführung

15. November 2016 - Graz, Kulturzentrum bei den Minoriten in Graz

Mitwirkende: Katharina Olivia Brand (Hammerklavier)

© 2026. Alle Rechte vorbehalten. Medieninhaber: [mica - music austria](#) | [über die Musikdatenbank](#) | [Impressum](#)